



Das Bundesinstitut für Risikobewertung (BfR) ist das nationale Institut, das auf der Grundlage international anerkannter wissenschaftlicher Bewertungskriterien Gutachten und Stellungnahmen zu Fragen der Lebensmittel-, Futtermittel- und Chemikaliensicherheit und des gesundheitlichen Verbraucherschutzes in Deutschland erstellt. In diesen Bereichen berät es die Bundesregierung sowie andere Institutionen und Interessengruppen. Das BfR betreibt eigene Forschung zu Themen, die in engem Zusammenhang mit seinen Bewertungsaufgaben stehen. Es ist eine rechtsfähige Anstalt im Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL).

In der Abteilung Risikokommunikation des BfR ist in der Fachgruppe „Presse- und Öffentlichkeitsarbeit“ ab sofort unbefristet folgende Stelle zu besetzen:

## Journalistin/Journalist (w/m/d)

Kennziffer: 3047/2022 | Entgeltgruppe E 14 TVöD

Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

### Aufgaben:

- Positionierung und Präsentation des BfR und seiner Arbeit
- Zielgruppengerechte Kommunikation wissenschaftlicher Inhalte gegenüber Medien, Multiplikatoren sowie Bürgerinnen und Bürgern
- Recherchieren, Verfassen und Redigieren von Artikeln, Reportagen, Interviews und Kommentaren
- Vorbereiten und Begleiten von Presseterminen, Interviews und Journalistengesprächen
- Kommunikation mit Redaktionen und Verlagen sowie Steuerung externer Dienstleister
- Beantwortung von Presseanfragen und Erstellen von Pressemitteilungen sowie neuer Online-Formate
- Erkennen von relevanten Themen und Erstellen redaktioneller Inhalte
- Ausbau etablierter sowie Entwicklung neuer Rubriken und Formate für die BfR-Webseite

### Anforderungen:

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Master, Diplom oder ein vergleichbarer Universitätsabschluss) in einer der Zuständigkeit des BfR nahestehenden Fachrichtung bzw. in Geistes-, Sozial- oder Kommunikationswissenschaften
- Journalistische (Zusatz-) Ausbildung von Vorteil
- Einschlägige Berufserfahrung als Journalistin/Journalist erforderlich
- Berufserfahrung mit Content-Management-Systemen und Online-Formaten der Öffentlichkeitsarbeit wünschenswert

- Hohe Sicherheit in Ausdrucksvermögen, Stil und Rechtschreibung erforderlich
- Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Dienstleistern, Agenturen und Grafiker/innen von Vorteil
- Sehr gute Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift erforderlich
- Aufgeschlossenheit, Kreativität, hohe Einsatzbereitschaft, sicheres persönliches Auftreten
- Gute EDV-Kenntnisse sowie eine gewissenhafte Arbeitsweise, Flexibilität, Teamfähigkeit und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft zu Dienstreisen werden vorausgesetzt

#### Unser Angebot:

- Flexible Arbeitszeiten ohne Kernarbeitszeit
- 30 Tage Urlaub (5-Tage-Woche) sowie arbeitsfreie Tage am 24.12. und 31.12.
- Möglichkeit der Inanspruchnahme von zusätzlichen Zeitausgleichstagen bei Zeitguthaben
- Möglichkeiten des mobilen Arbeitens
- Sehr gute Anbindung an das öffentliche Verkehrsnetz
- Umfangreiche Fortbildungsmöglichkeiten zur fachlichen und persönlichen Weiterentwicklung im Kontext Ihrer Aufgaben
- Vermögenswirksame Leistungen / AWO-Familienservice
- VBL-Betriebsrente
- Jobticket

#### Der Dienort ist Berlin.

#### Bewerbungsverfahren:

Fühlen Sie sich angesprochen?

[online bewerben](#)

Dann bewerben Sie sich bitte bis zum **22. Juli 2022** über unser Online-System. Fragen im Zusammenhang mit dem Bewerbungsverfahren richten Sie bitte an [bewerbung@bfr.bund.de](mailto:bewerbung@bfr.bund.de).

**– Bitte senden Sie keine Bewerbungen an diese E-Mail-Adresse –**

Sofern Sie sich nicht online bewerben können, verweisen wir auf den Weg der postalischen Bewerbung [Bundesinstitut für Risikobewertung / Personalreferat / Max-Dohrn-Str. 8-10 / 10589 Berlin](#)

#### Fragen zum Aufgabengebiet richten Sie bitte an:

Frau Dr. Fiack

Tel.: 030 18412-22300

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: [www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen](http://www.bfr.bund.de/de/stellenanzeigen)

*Das BfR begrüßt Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.*

*Als innovative wissenschaftliche Einrichtung bietet das BfR familienfreundliche Arbeitsbedingungen. Dafür wurde das BfR mit dem Zertifikat „audit berufundfamilie®“ ausgezeichnet. Das BfR gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt, von ihnen wird nur ein Mindestmaß an körperlicher Eignung verlangt.*

